



nuova

SIMONELLI®

espresso coffee machines

TALENTO



**MANUEL D'INSTRUCTIONS
GEBRAUCHANWEISUNGEN
INSTRUCCIONES DE MANEJO**

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ CE
EC DECLARATION OF CONFORMITY



nuova simonelli
espresso coffee machines

Via M. D'Antegiano, 6 - 62031 Bellforte del Chienti (MC)

dichiariamo, sotto la nostra responsabilità, che il prodotto:
declare under our responsibility that the product:

MACCHINE PER CAFFÈ ESPRESSO
MODELLO: TALENTO

ESPRESSO COFFEE MACHINES
MODELS: TALENTO

al quale si riferisce questa dichiarazione, è costruito in conformità alle disposizioni:
to which this declaration relates, following the provisions of the Directives:

EN 60335-2-75:2004 + A1:2005 + A11:2006
in combination with
EN 60335-1:2002 + A1:2004 + A11:2004 + A12:2006 + A2:2006
EN 50366:2003 + A1:2006

ed è conforme alle direttive
following the provisions of the Directives

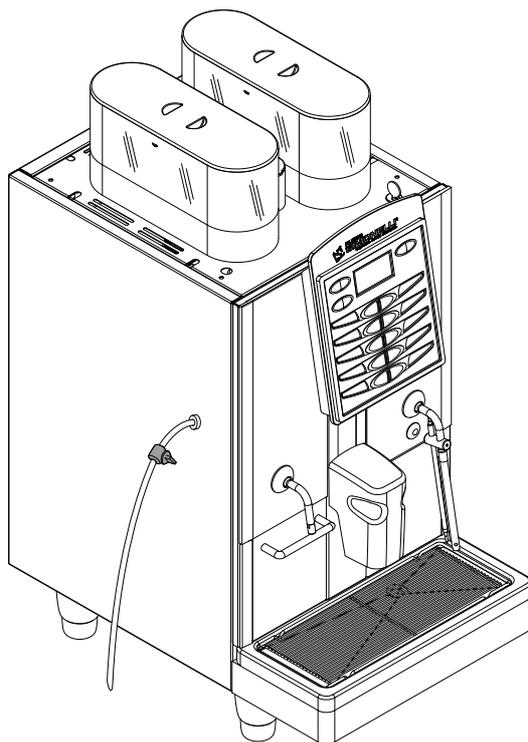
2006 / 95 / CE Low Voltage
2004 / 108 / CE (EMC)

data: **Settembre 2009**
September 2009

nuova simonelli s.p.a
L'Amministratore Delegato
(Ottavi Nando)

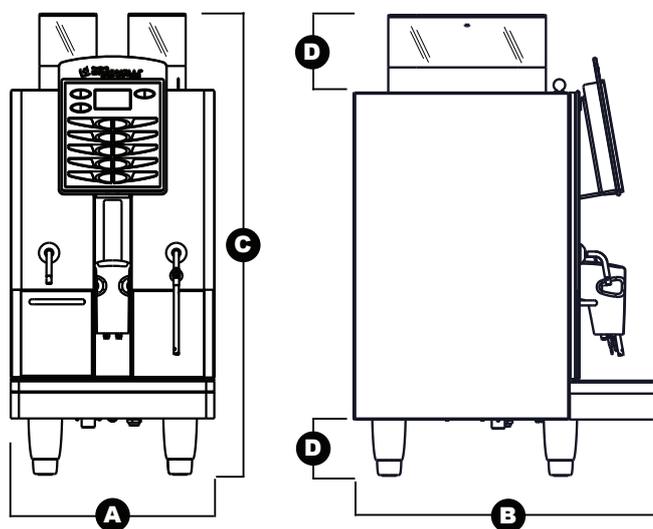
Herzlichen Glückwunsch,
mit dem Kauf des Modells **TALENTO** haben sie eine optimale Wahl getroffen.
Hiermit steht Ihnen nicht nur eine einfache Kaffeemaschine zur Verfügung, sondern eine wirklich vollauto-
matische und computergesteuerte Espressoemaschine. Dies bedeutet absolute Zuverlässigkeit und einfache
Handhabung. Wir sind sicher, dass unser Modell **TALENTO** Ihr Vertrauen in die Firma **Nuova Simonelli** bestär-
ken wird und Sie sicherlich auch anderen den Kauf dieses Kaffeeautomaten empfehlen werden, sobald Sie
erkannt haben, dass Sie mit dem Gerät die Rentabilität des Caffeeteria-Services erhöhen und die Betriebskosten
optimieren können. Diese Maschine wurde gemäß den Richtlinien CEE 89/392, CEE 89/336, CEE 73/23, CEE
89/109 sowie der nachfolgenden Veränderungen hergestellt.
Mit freundlichen Grüßen

Nuova Simonelli S.p.a.



TECHNISCHE DATEN

NETTOGEWICHT	65 Kg	143.3 lb
BRUTTOGEWICHT	74 Kg	163.1 lb
HEIZLEISTUNG	6000 W - 3000W	6000 W - 3000W
MAßE	A 400 mm	A 15.748 inc
	B 607 mm	B 23.897 inc
	C 844 mm	C 33.228 inc
	D 154 mm	D 6.063 inc
	E 41,5 mm - 141,5 mm	E 1.634 inc - 5.571 inc



1. BESCHREIBUNG

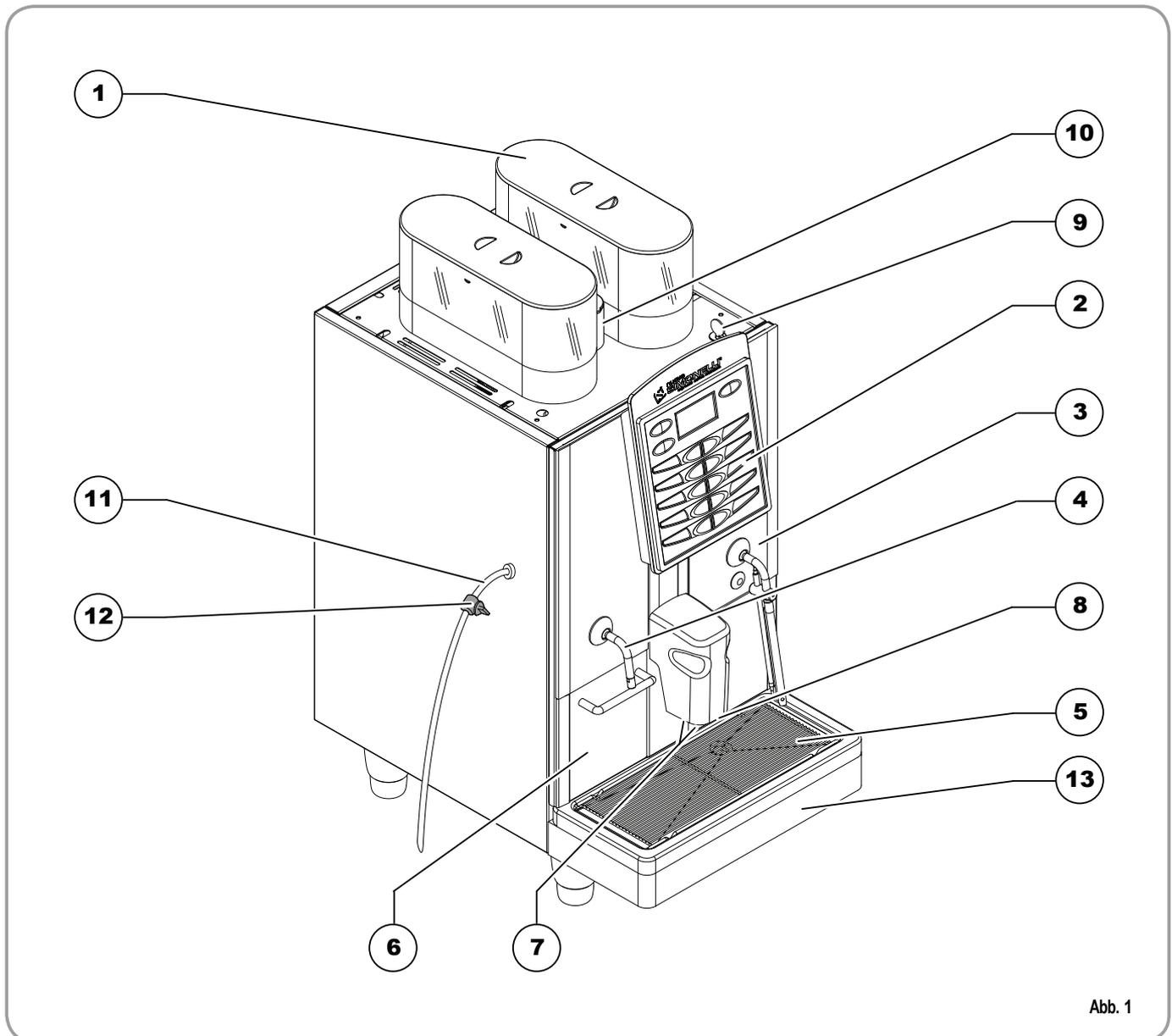


Abb. 1

LEGENDE

- | | | | |
|----|---------------------------|----|----------------------------------|
| 1 | Bohnenbehälter | 11 | Milchschlauch |
| 2 | Tastatur mit Display | 12 | Milchtemperatur Einstellschraube |
| 3 | Frontüre | 13 | Restwasserschale |
| 4 | Dampf- und Heißwasserrohr | | |
| 5 | Tropfgitter | | |
| 6 | Kaffeesatzschublade | | |
| 7 | Kaffeeauslauf | | |
| 8 | Milchauslauf | | |
| 9 | Fronttürschloss | | |
| 10 | Handeinwurfschacht | | |

1.1 BESCHREIBUNG Tastenfeld (Standardausführung)

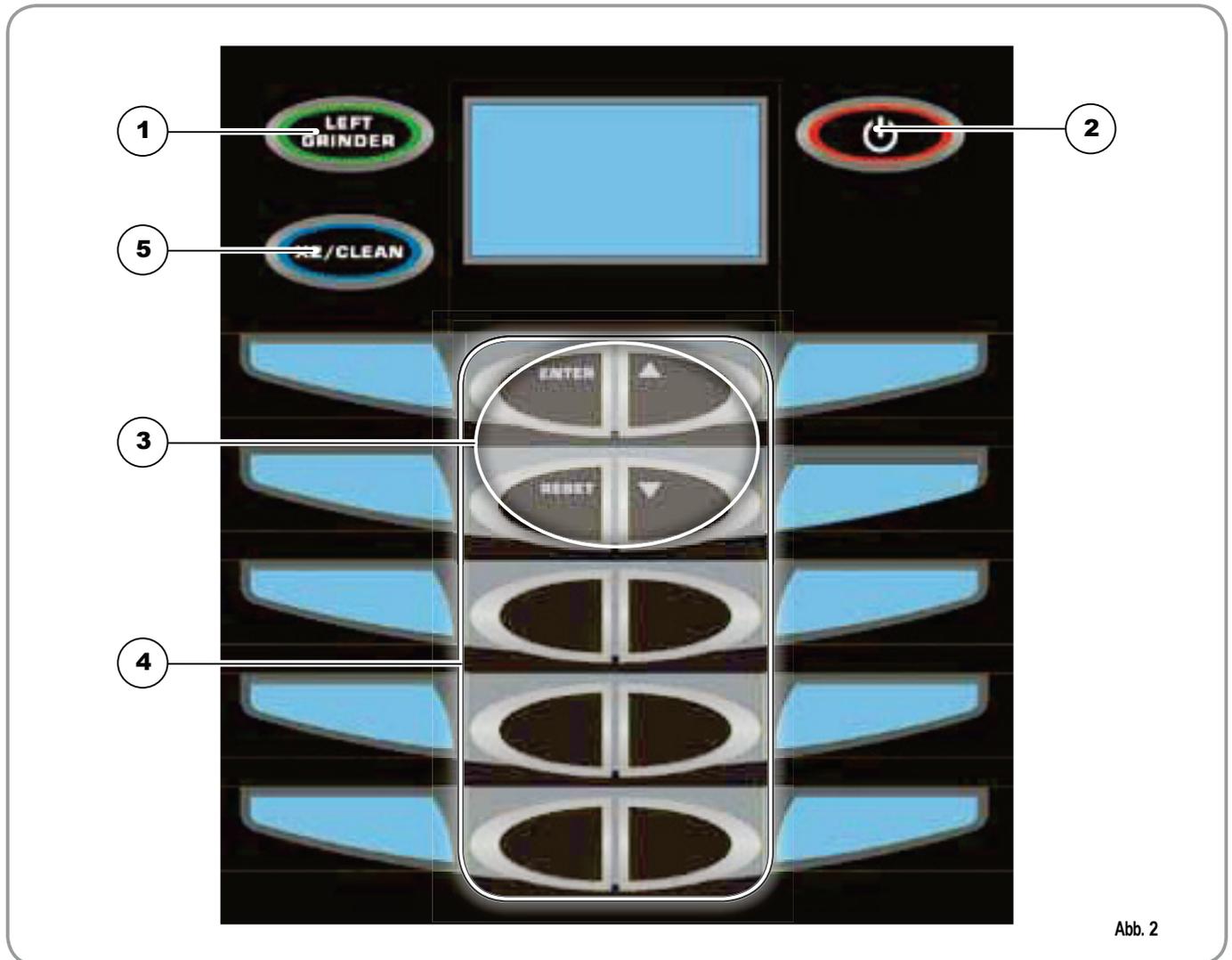


Abb. 2

LEGENDE

- 1 Taste Kaffeemühle links
- 2 Taste On/Off
- 3 Programmierungs-Tasten
- 4 Tasten Dosierung Produkt
- 5 Taste doppelte Dosis/
Reinigungszyklus

2. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

 Diese Bedienungsanleitung stellt einen wesentlichen Bestandteil des Erzeugnisses dar und ist dem Verbraucher auszuhändigen. Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Hinweise sind aufmerksam durchzulesen, weil sie wichtige Angaben hinsichtlich der Sicherheit für die Installation, der Bedienung und Wartung liefern. Diese Bedienungsanleitung ist sorgfältig für ein weiteres Zurateziehen aufzubewahren.

 Diese Bedienungsanleitung stellt einen wesentlichen Bestandteil des Erzeugnisses dar und ist dem Verbraucher auszuhändigen. Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Hinweise sind aufmerksam durchzulesen, weil sie wichtige Angaben hinsichtlich der Sicherheit für die Installation, der Bedienung und Wartung liefern. Diese Bedienungsanleitung ist sorgfältig für ein weiteres Zurateziehen aufzubewahren.

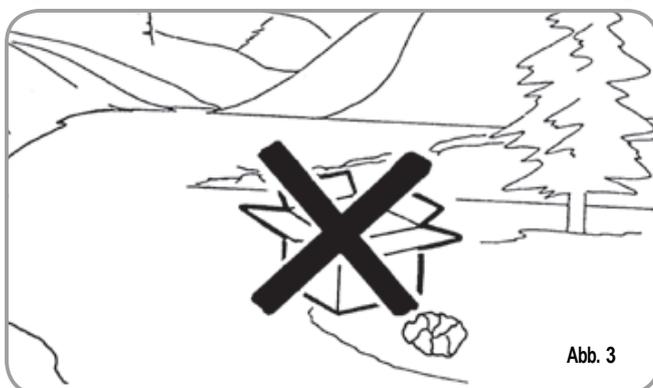


Abb. 3

 Bevor das Gerät angeschlossen wird, vergewissern Sie sich, ob die auf dem Typenschild angegebenen Angaben beachtet werden. Das Schild befindet sich auf der Maschinenrückseite unten links. Das Typenschild befindet sich auf der Rückseite des Gerätes. Die Installation ist in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften, gemäß den Anweisungen des Herstellers und durch Fachpersonal vorzunehmen. Für eventuelle Schäden, die durch eine nicht vorhandene Erdung der Stromversorgungsanlage hervorgerufen werden, kann der Hersteller nicht zur

Verantwortung gezogen werden. Die elektrische Sicherheit dieses Gerätes wird nur dann erreicht, wenn ein ordnungsgemäß geerdeter Anschluß entsprechend den geltenden Sicherheitsvorschriften vorgenommen wird. Die Überprüfung dieser grundlegenden Anforderung auf Sicherheit ist unerlässlich und im Zweifelsfall wenden Sie sich zwecks sorgfältiger Kontrolle an Fachpersonal.

Überprüfen Sie, ob die elektrische Leistung der Anlage für den auf dem Typenschild angegebenen Spitzenstrom geeignet ist und wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Fachmann.



Abb. 4

 Insbesondere ist von einem Fachmann festzustellen, ob der Kabelquerschnitt der Anlage für die Leistungsaufnahme des Gerätes geeignet ist. Zwischenstecker, Vielfachdosen und Verlängerungen dürfen nicht verwendet werden. Sollte sich dies jedoch nicht vermeiden lassen, muß ein autorisierter Elektriker zugezogen werden.

 Zur Installation des Geräts müssen die Bauteile und Materialien verwendet werden, die dem Gerät mitgeliefert werden. Sollte es notwendig werden, Bauteile anderer Art einzusetzen, ist der Installationstechniker gehalten, deren Eignung für die Verwendung im Kontakt mit Trinkwasser für den menschlichen Verzehr zu kontrollieren.

 Die Maschine muss unter Einhaltung der einschlägigen europäischen, staatlichen und lokalen Vorschriften für hydraulische Anlagen erfolgen, einschließlich der Verhinderung des Rückflusses. Aus diesem Grund müssen die hydraulischen Anschlüsse von einem qualifizierten Fachmann vorgenommen werden.

 Das Gerät muss mit Wasser versorgt werden, das entsprechend den einschlägigen Vorschriften am Installationsort für den menschlichen Verzehr geeignet ist. Der Installationstechniker muss beim Eigentümer bzw. Betreiber der Anlage die Bestätigung einholen, dass obige Vorschriften erfüllt sind.

 Dieses Gerät ist nur für den ausdrücklich in diesem Handbuch beschriebenen Zweck zu verwenden. Der Hersteller kann nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen und fehlerhaften Gebrauch hervorgerufen werden, verantwortlich gemacht werden.

 Nach erfolgter Installation wird das Gerät aktiviert und auf die nominellen Betriebsbedingungen gebracht, so dass es sich im Zustand der „Betriebsbereitschaft“ befindet. Danach wird das Gerät ausgeschaltet und das ursprünglich eingefüllte Wasser aus dem gesamten Hydraulikkreis abgelassen, um eventuelle anfängliche Verschmutzungen zu beseitigen. Danach wird das Gerät neu gefüllt und auf die nominellen Betriebsbedingungen gebracht.

Nachdem der Zustand der „Betriebsbereitschaft“ erreicht wurde, sind folgende Entnahmen vorzunehmen:

- 100% des Kaffee-Kreises über den Abgabeschnabel (sofern mehrere vorhanden sind, die Menge gleichmäßig aufteilen);
- 100% des Wasserkreises über das Wasserrohr (sofern mehrere vorhanden sind, die Menge gleichmäßig aufteilen);
- Öffnen aller Dampfrohre für die Dauer 1 Minute

Am Ende der Installation sollte ein Bericht über die ausgeführten Vorgänge erstellt werden.

 Die Benutzung elektrischer Geräte bringt die Einhaltung einiger grundsätzlicher Regeln mit sich und zwar:

- das Gerät nicht mit feuchten Händen oder Füßen berühren;



**ACHTUNG
STROMSCHLAGGEFAHR**



Abb. 5

- das Gerät nicht barfuß bedienen;
- in Badezimmern oder Duschen keine Verlängerungen verwenden;
- auf keinen Fall das Versorgungskabel ziehen, um den Netzanschluss zum Gerät zu unterbrechen;

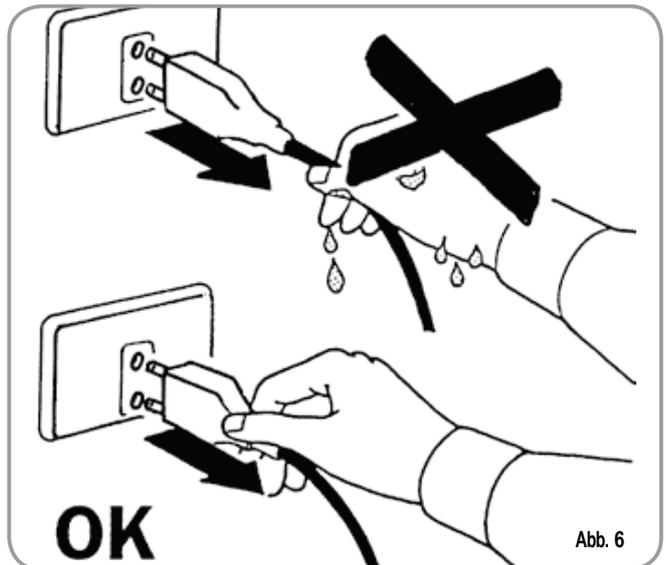
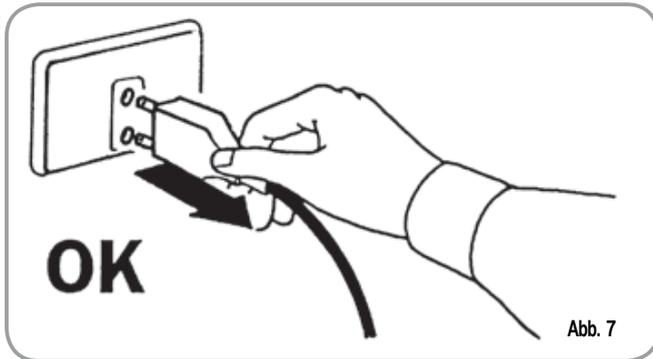


Abb. 6

- das Gerät nicht Witterungseinflüssen aussetzen (Regen, Sonne, usw.);
- darauf achten, dass das Gerät nicht von Kindern oder Unbefugten benutzt wird und nicht von Personen, welche dieses Handbuch nicht gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

- 
 Vor jeder Art der Wartung, welche von einem autorisierten Techniker durchgeführt werden muß, ist der Stecker herauszuziehen und das Gerät auszuschalten.



- 
 Was die Reinigung des Gerätes anbelangt, muß die Maschine vorher spannungslos gesetzt werden. Das heißt, der **SCHALTER DER MASCHINE AUSGESCHALTET UND DER STECKER HERAUSGEZOGEN** werden, wobei man sich ausschließlich an die in dieser Bedienungsanleitung vorgesehenen Anweisungen zu halten hat.

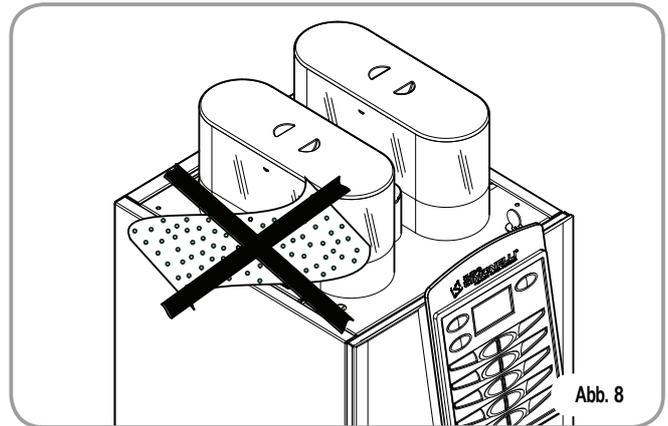
- 
 Bei Defekt oder nicht einwandfreier Funktionsweise das Gerät ausschalten. Es ist strengstens verboten, einen Reparaturversuch oder direkten Eingriff vorzunehmen. Wenden Sie sich ausschließlich an Fachpersonal.

Eine eventuelle Reparatur der Geräte ist nur von der Herstellerfirma oder von zugelassenen Kundendienstzentren unter Verwendung von Originalersatzteilen durchzuführen. Eine Nichtbeachtung der oben genannten Ausführungen kann die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen.

- 
 Bei der Installation ist, gemäß den geltenden Sicherheitsvorschriften, vom autorisierten Elektriker ein allpoliger Schalter mit einem Öffnungsabstand der Kontakte von mindestens 3 mm vorzusehen.

- 
 Zur Vermeidung von gefährlichen Erhitzungen wird geraten, das Versorgungskabel über seine gesamte Länge abzurollen.

- 
 Die Einlass- und/oder die Dissipationsgitter, vor allem beim Tassenwärmer, nicht verstopfen.



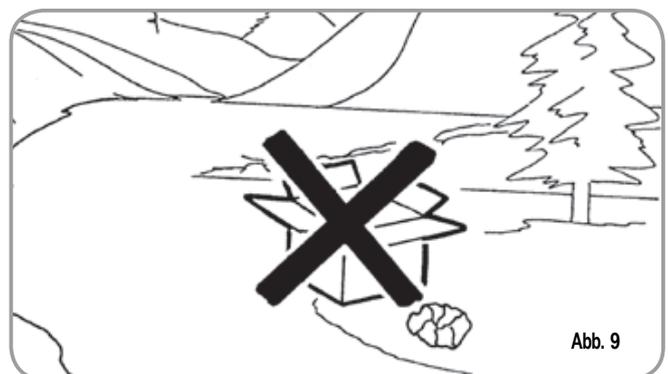
- 
 Das Versorgungskabel dieser Geräte darf nicht vom Benutzer ausgewechselt werden. Bei Beschädigung des Kabel, das Gerät ausschalten und sich für den Kabelwechsel ausschließlich an Fachpersonal wenden.

- 
 Falls die Entscheidung getroffen wird, ein solches Gerät nicht mehr zu benutzen, ist es wichtig dieses unbrauchbar zu machen indem man zuerst den Netzstecker herauszieht und dann das Versorgungskabel entfernt.



**ACHTUNG
VERSCHMUTZUNGSGEFAHR**

- 
 Nicht die Maschine in der Umwelt entsorgen: Für die Entsorgung der Maschine nach Außerbetriebsetzung wenden Sie sich an autorisierte Entsorgungsagenturen oder direkt an den Hersteller, der Ihnen entsprechende Hinweise geben wird.

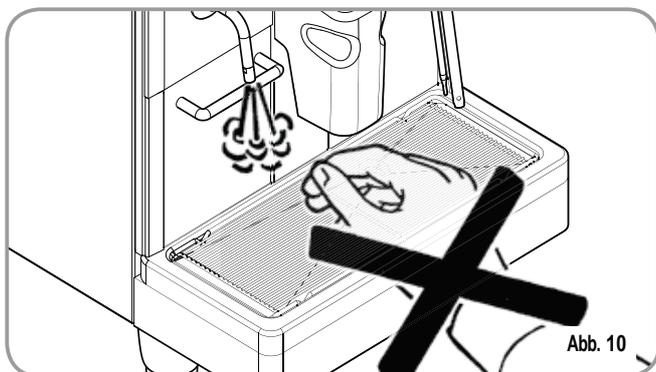


 Um eine gute Belüftung der Maschine zu gewährleisten, muß diese belüftungsseitig mindestens 15 cm (5.9 in) von Mauern und anderen Maschinen entfernt sein.

 Den begonnenen Reinigungsvorgang der Maschine nicht unterbrechen, da in der Brühgruppe Reinigungsmittelrückstände verbleiben könnten.

 **ACHTUNG
VERGIFTUNGSGEFAHR**

 Die Dampfdüse nur mit größter Vorsicht gebrauchen. Nicht die Hände darunter legen. Nach ihrem Gebrauch nicht berühren.



 **ACHTUNG
VERGIFTUNGSGEFAHR**

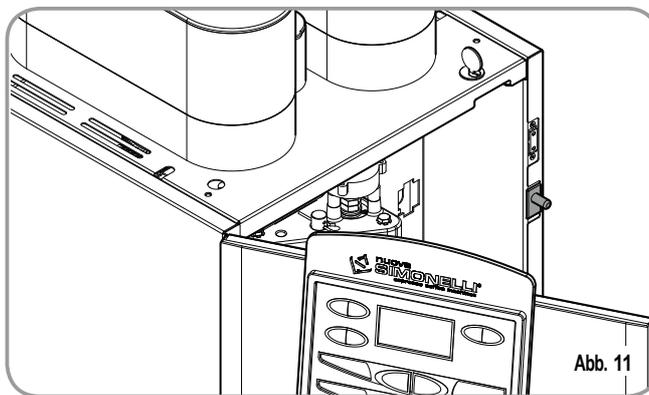
 Das gelernte Personal hat vor Installations-, Wartungs-, Entlade- und Einstellverfahren Arbeitshandschuhe und Unfallverhütungsschuhe zu tragen.

 **ACHTUNG
VERBRENNUNGSGEFAHR**

 Das Personal darf beim Nachfüllen von Kaffee die Hände nicht in das Behälterinnere zu führen.

 **ACHTUNG
GEFAHR**

 Drücken Sie in keinem Fall den Sicherheitsschalter oder ziehen Sie an diesem.



 **ATTENZIONE**



INFORMATION AN BENUTZER
 Im Sinne von Art. 13 der gesetzesvertretenden Rechtsverordnung Nr. 151 vom 25. Juli 2005, „Durchführung der Richtlinien 2002/95/EG, 2002/96/EG und 2003/108/EG über die Verringerung der Verwendung von gefährlichen Stoffen in elektrischen und elektronischen Geräten sowie über Abfallentsorgung“.

Das Symbol „durchgestrichene Mülltonne“ auf dem Gerät bedeutet, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt gesammelt werden muss. Der Benutzer muss daher das Gerät am Ende seiner Lebensdauer in den zugelassenen Sammelstellen für getrennte Abfallsammlung von elektronischen und elektrotechnischen Abfällen beseitigen oder es dem Verkäufer zurückgeben, falls er ein ähnliches Gerät kauft, so dass ein Verhältnis 1 zu 1 entsteht. Die angemessene getrennte Abfallsammlung vor der Lieferung des alten Gerätes zu umweltfreundlichen Recycling-, Behandlungs- und Entsorgungsanlagen trägt dazu bei, eventuelle schädliche Auswirkungen auf die Umwelt und Gesundheit zu vermeiden und unterstützt das Recycling von Stoffen, die das Gerät beinhaltet. Die unzulässige Entsorgung des Produktes hat die Verhängung einer Strafe im Sinne der gesetzesvertretenden Rechtsverordnung Nr. 22/1997 (Artikel 50 ff. der gesetzesvertretenden Rechtsverordnung Nr. 22/1997) zur Folge.

3. GERÄTETYP UND TRANSPORTBESTIMMUNGEN

3.1 IDENTIFIZIERUNG DER MASCHINE

Bei jeder Mitteilung an den Hersteller **Nuova Simonelli** muss die Seriennummer angegeben werden.

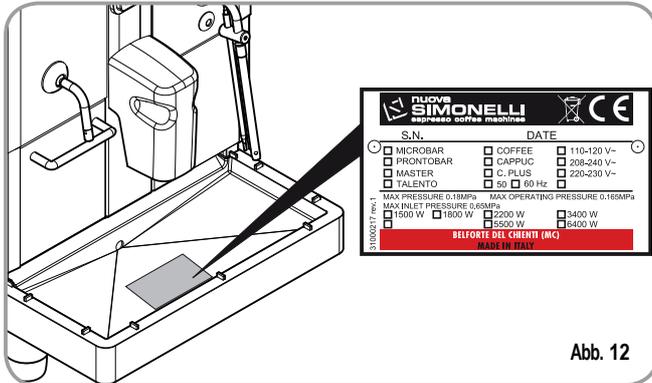


Abb. 12

3.2 TRANSPORT

Die Maschine wird auf Paletten transportiert, die mehrere Maschinen in großen Kartons enthalten, die wiederum mit Stützhalterungen auf der Palette gesichert sind. Vor Durchführung der Transport- und Verstellarbeiten muss der Bediener:

- Arbeitshandschuhe, Sicherheitsschuhe und einen Arbeitsanzug mit Gummizügen an den Enden tragen. Der Transport der Palette muss mit einem geeigneten Hebelmittel (Hubwagen) erfolgen.

3.3 HANDLING



Der Bediener muss während des Verstellens darauf achten, dass sich keine Personen, Dinge oder Gegenstände im Gefahrenbereich befinden. Die Palette circa 30 cm (11.8 in) vom Boden anheben und in die Ladezone transportieren. Nachdem überprüft wurde, dass keinerlei Hindernisse vorhanden sind oder sich Personen bzw. Dinge in der Ladezone befinden, kann mit dem Laden begonnen werden.

Nach Erreichen des Bestimmungsortes, wird mit Hilfe eines geeigneten Hebelmittels (z.B.:

Hubwagen) abgeladen, nachdem überprüft wurde, dass sich keine Dinge oder Personen in der Abladezone befinden; die Palette auf den Boden stellen, circa 30 cm (11.8 in) vom Boden anheben und in den Lagerbereich bringen



Vor dem nächsten Arbeitsschritt ist zu überprüfen, dass die Ladung unbeschädigt ist und bei Durchschneiden der Stützhalterungen nicht herunterfällt.

Der Bediener muss beim Durchschneiden der Stützhalterungen und Einlagern der Produkte Arbeitshandschuhe und Sicherheitsschuhe tragen. Vor Durchführung dieses Arbeitsschrittes müssen die technischen Eigenschaften des Produktes gelesen werden, um das Gewicht der zu lagernden Maschine zu kennen und sich dementsprechend verhalten zu können.

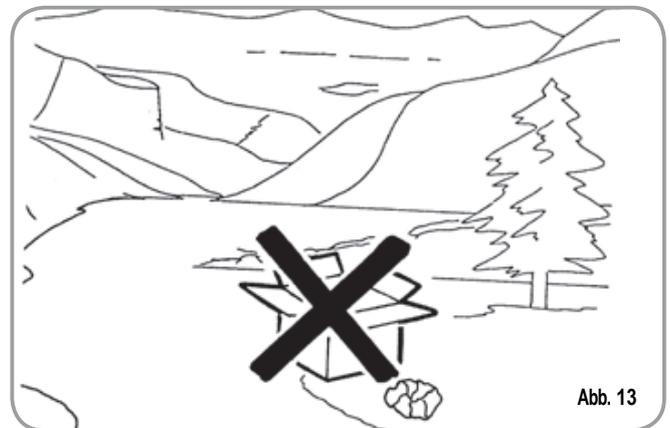
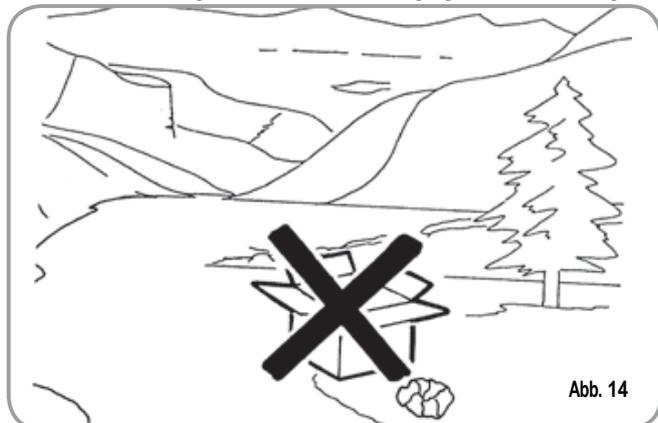


Abb. 13

4. INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME



Das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß entsorgen.



Vor der Durchführung der Installations- und Einstellarbeiten müssen die Sicherheitsvorschriften in dieser Bedienungsanleitung gründlich gelesen und befolgt werden. Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden an Sachen oder Personen, die durch Mißachtung der in der Bedienungsanleitung aufgeführten Sicherheitsvorschriften und der Installations- und Wartungsangaben verursacht wurden.



Positionieren Sie die Maschine auf eine waagerechte Fläche, um Funktionsstörungen zu vermeiden.



Die Maschine darf nicht in Räumen aufgestellt werden, in denen sie mit Wasserstrahlen in Berührung kommen kann.



Die Maschine eignet sich für nachstehende Nahrungsmittel:

- Kaffeebohnen
- Entkoffeinierter Pulverkaffee
- Milch (kein Milchpulver)

Ein Maschineneinsatz mit Nahrungsmitteln, die nicht oben angeführt wurden, kann sie ernsthaft beschädigen.



Die Maschine ist für einen Betrieb in einem Temperaturbereich zwischen +5°C - +40°C vorgesehen. (41°F - 104°F).



Bevor Sie das Gerät an das elektrische Stromnetz anschließen, stellen Sie sicher, daß der entsprechende Spannungswert mit dem des Gerätes übereinstimmt.

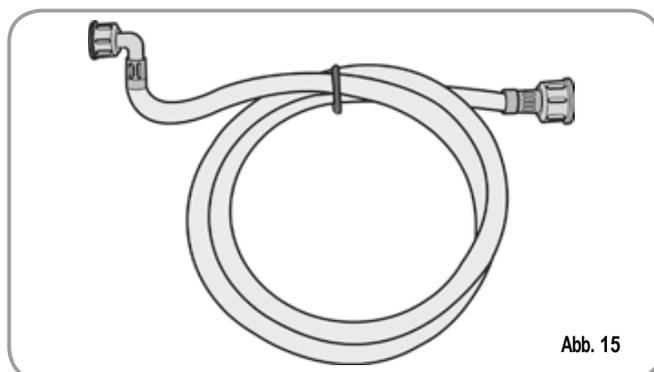
HINWEIS: Zu Beginn des Tagesbetriebs bzw. nach Pausen von über 8 Stunden, sollte das in den Kreisläufen enthaltene Wasser über die entsprechenden Ausgüsse zu 100% abgelassen und gewechselt werden.

HINWEIS: Bei Lokalen, die durchgehend arbeiten, sollte dieser Wasserwechsel mindestens einmal wöchentlich vorgenommen werden.

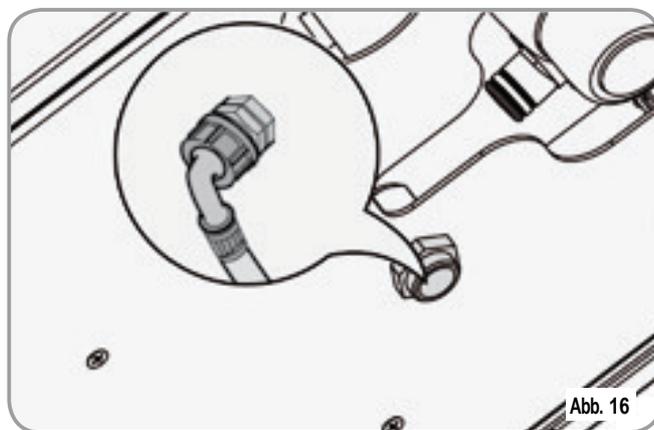
4.1 INSTALLATION DER MASCHINEN

Wenn Sie das Verpackungsmaterial von der Maschine gelöst haben, kann folgendermaßen vorgegangen werden:

- 1 Das Gerät auf eine ebenmäßige Unterlage stellen.
- 2 Das 3/4"-Anschlussrohr aus der Fronttüre im oberen Maschinenteil herausziehen.



- 3 Ein Rohrende an das 3/4"-Verbindungsstück im hinteren Maschinenteil anschließen.



- 4 Das andere Rohrende an das Wassernetz anschließen.



ACHTUNG

Die Wasserhärte muss unter 4° - 6° fr (französische Grad) liegen.

Der Chlorgehalt darf 100 mg pro Liter nicht überschreiten (0.00000361lb/cu in).

Andernfalls gelten die Garantiebedingungen der Maschine nicht.



Die Maschine muß laut den örtlichen sanitären Bestimmungen für die hydraulische Anlagen installiert werden. Für die hydraulische Anlage wenden Sie sich deshalb an einen autorisierten Techniker.

4.2 KAFFEEBEHÄLTERFÜLLUNG

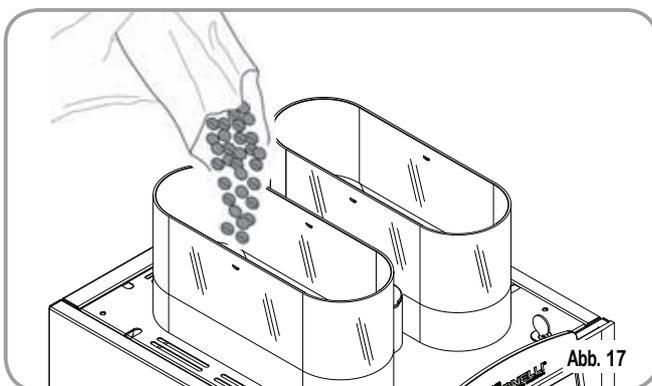
- 1 Den Deckel des Kaffeebohnenbehälters abnehmen.



ACHTUNG

In den Kaffeebohnenbehälter **NUR** ganze Kaffeebohnen füllen. Andere Kaffeezubereitungen wie zum Beispiel gemahlener Kaffee würde die Maschine beschädigen. Des weiteren dürfen keine Kaffeebohnen eingefüllt werden, die mit Karamel, Zucker oder ähnlichem vorbehandelt wurden. Auch Instantkaffee oder andere zuckerhaltige Getränke beschädigen die Maschine.

- 2 Füllen Sie die gerösteten ganzen Kaffeebohnen in den Behälter ein und achten Sie darauf, dass sich der Deckel wieder gut schließen läßt.



- 3 Schließen Sie den Deckel.

4.3 INBETRIEBNAHME

HINWEIS: Für den Fall, dass der im folgenden Abschnitt beschriebene Vorgang nicht eintritt, vergleichen Sie

Kapitel "DISPLAYANZEIGEN URSACHENUNDGEGENMAßNAHMEN".

Nach den Vorinstallationsverfahren wie folgt vorgehen:

Die Taste **ON/OFF** betätigen.

Die Maschine führt einen Gruppen-Positionierungszyklus aus und füllt den Kessel. Danach wird bei kalter Maschine der Heizzyklus eingeleitet und auf dem Display erscheint die Meldung:

WARTEN

Am Ende der Heizphase erscheint auf dem Display die Meldung:

SELECT PRODUCT

und die Maschine ist betriebsbereit. Die Heizphase nimmt etwa 5 Minuten in Anspruch.

HINWEIS: Die Maschine ist mit einem Sicherheitssystem ausgestattet, das nach etwa 1,5 Minuten ununterbrochenem Betrieb der Pumpe die Maschine stoppt (um eine Überhitzung der Pumpe zu vermeiden). In diesem Fall die Maschine über den Hauptschalter ausschalten und wieder einschalten.

Die Vorbereitung der Maschine ist abgeschlossen. Maschine ist bereit.



ACHTUNG

BEI ERSTINSTALLATION ODER NACH EINER WARTUNG DES KESSELEINHEIT SOLLTE VOR EINSCHALTEN DER MASCHINE UND BEGINN DER HEIZPHASE DER KESSEL-FÜLLVORGANG (SIEHE SEITE 63, ABSCHNITT 9.3) AUSGEFÜHRT WERDEN, BIS EIN GLEICHMÄSSIGER DURCHFLUSS AM ABGABEROHR ERZIELT WIRD.

4.4 ABSCHALTEN DER MASCHINE

Wenn die Maschine abgeschaltet werden soll, ist wie folgt vorzugehen:

- Die Taste **ON/OFF** betätigen. 

6. GEBRAUCH DER MASCHINE

Bevor Sie zum ersten Mal die Maschine in Betrieb nehmen vergewissern Sie sich, dass Sie die Sicherheitsvorschriften in dieser Bedienungsanleitung gelesen und genau befolgt haben.



ACHTUNG

Für den Fall, daß während des Diagnosezyklus Störungen oder Schäden gemeldet werden, informieren Sie den Kundenservice. Nehmen Sie nicht eigenhändig Reparaturen vor.

6.1 ABGABE KOFFEINFREIER KAFFEE

- Die Klappe für koffeinfreien Kaffee öffnen. Das Display zeigt folgendes an:

SCHLIESSEN
KOFFEINFREI

- Den gemahlten Kaffee auf die Rutsche geben und die Klappe wieder schließen. Das Display zeigt folgendes an:

KOFFEINFREI

- Innerhalb von 8 Sekunden das Getränk wählen, das mit dem auf die Rutsche gegebenen Kaffeepulver hergestellt werden soll.

6.2 ABGABE DOPPELTE DOSIS

- Die Taste **DOPPELTE DOSIS** betätigen .
- Das Display wird blau.
- Die Taste des Getränks betätigen, das abgegeben werden soll.

(Die Taste **DOPPELTE DOSIS** kann in Verbindung mit der Taste **LEFT GRINDER / KAFFEEMÜHLE LINKS** betätigt werden. In diesem Fall wird das Display grün).

6.3 VERWENDUNG DER LINKEN KAFFEEMÜHLE

- Die Taste **LEFT GRINDER / KAFFEEMÜHLE LINKS** betätigen. .
- Das Display wird grün.
- Die Taste des Getränks betätigen, das abgegeben werden soll.

(Die Taste **LEFT GRINDER / KAFFEEMÜHLE LINKS** kann in Verbindung mit der Taste **DOPPELTE DOSIS** betätigt werden).

9. REINIGUNG UND PFLEGE



ACHTUNG

Für die Säuberung der Maschine **NIEMALS Wasserstrahlen einsetzen**.

Die im Fall von Wartung/Reparatur verwendeten Bauteile müssen die für das Gerät vorgesehenen Hygiene- und Sicherheitsbedingungen einhalten. Original-Ersatzteile entsprechen dieser Anforderung. Nach der Reparatur oder dem Austausch von Bauteilen, die mit dem Wasser oder Nahrungsmitteln in Berührung kommen, muss ein Reinigungsvorgang aufgrund der Anweisungen des Herstellers vorgenommen werden.

9.1 GEHÄUSEREINIGUNG

Vor jeglicher Reinigungsmaßnahme muss die Maschine energietechnisch auf den Status "0" gebracht werden (Schalter ausschalten und Stromnetz Kabel herausziehen).

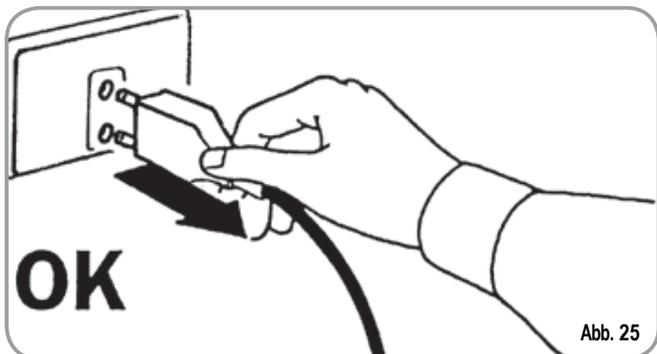


Abb. 25



ACHTUNG

Zum Reinigen keine Lösungsmittel oder Produkte auf Chlor- oder Scheuerbasis verwenden.

Reinigung des Arbeitsbereichs: Die Arbeitsfläche herausziehen, die Wasserfangschale entnehmen und das Ganze mit warmem Wasser und Reinigungsmittel säubern. **Bodenreinigung:** Verwenden Sie bei der Plattenreinigung ein angefeuchtetes, weiches Tuch.

9.2 REINIGUNG DER GRUPPE KAFFEE UND CAPPUCCINO EINHEIT

HINWEIS: Halten Sie sich auch an die Instruktionen auf der Rückseite der Frontür.

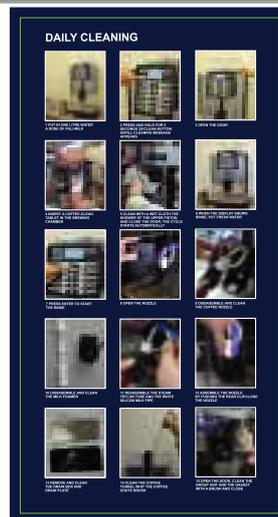


Abb. 26

Die Maschine ist auf die Reinigung der Gruppe mittels Pads sowie der Cappuccinoeinheit mit flüssigem Reinigungsmittel eingestellt. Die Maschine leitet den Reinigungszyklus ein, welcher eine Reihe von Warmwasserabgaben vorsieht, die durch eine Wartedauer voneinander getrennt sind. Die Zyklusdauer beträgt insgesamt etwa 4 Minuten.

Die Reinigung muß mindestens einmal pro Tag durchgeführt werden.



**ACHTUNG
 VERGIFTUNGSGEFAHR**

Der Reinigungszyklus mit Reinigungsmitteln darf nicht unterbrochen werden, da Rückstände der Mittel in der Maschine verbleiben können.

Für den Reinigungsablauf wie folgt vorgehen:

1. Einen Behälter mit 1 Liter Wasser neben der Maschine aufstellen.
2. Das Ansaugrohr darin einführen.
3. Nun das Reinigungsprodukt (20 ml [0.005 Gal] Puly Milk) hinzufügen.

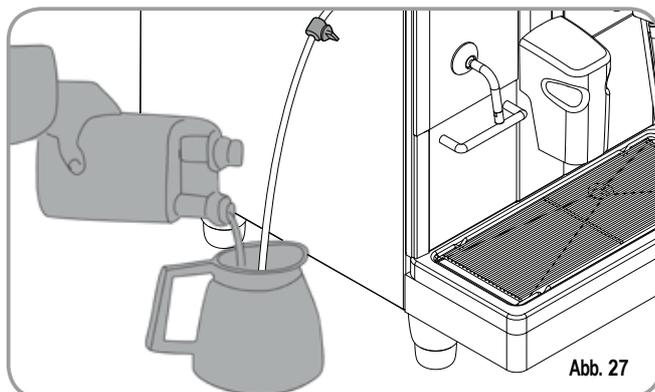


Abb. 27

4. Folgende Taste drücken:



5. Taste etwa 6 Sekunden lang gedrückt halten, bis nachstehende Meldung erscheint:



6. Die Klappe für gemahlene Kaffeebohnen öffnen.
7. Die Reinigungsmittel-Kompresse (**PulyCaff**) in die Ausgusskammer geben.

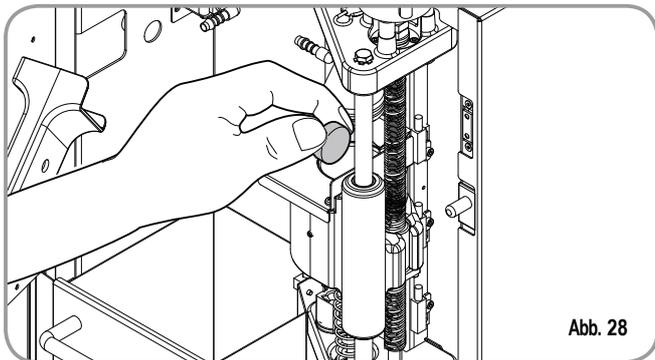


Abb. 28

8. Die Brause des oberen Kolbens mit einem feuchten Tuch reinigen.
9. Die Klappe schließen.

Das Display zeigt folgendes an:



HINWEIS: Während der Reinigung sind die Dosis-Tasten gesperrt.

Am Ende des Reinigungszyklus zeigt das Display die folgende Meldung an:



Einen Behälter mit 1 Liter frischem Wasser aufstellen und die Taste **ENTER**  betätigen. Die Maschine führt einen Spülzyklus aus und das Display zeigt folgende Meldung an:



WIEDERAUFNAHME EINES UNTERBROCHENEN REINIGUNGSVORGANGS

Wird der Reinigungsvorgang auf Grund mangelnder Stromzufuhr unterbrochen, geht die Maschine bei der wieder Inbetriebnahme in die Grundposition über. Auf dem Display erscheint:



1. Die Fronttür der Maschine öffnen.
2. Die Reinigungsmittel-Kompresse (**PulyCaff**) in die Ausgusskammer geben.
3. Die Brause des oberen Kolbens mit einem feuchten Tuch reinigen.
4. Die Fronttür der Maschine schließen.

9.3 REINIGUNG DES KAFFEEBEHÄLTERS UND -ZULEITERS



ACHTUNG VERBRENNUNGSGEFAHR

- Bringen Sie die Maschine auf den energietechnischen Status „0“.
- Stecken Sie den Schlüssel in das Schloss.
- Drehen Sie den Schlüssel zur Öffnung der Fronttür gegen den Uhrzeigersinn.
- Die Fronttür öffnen.

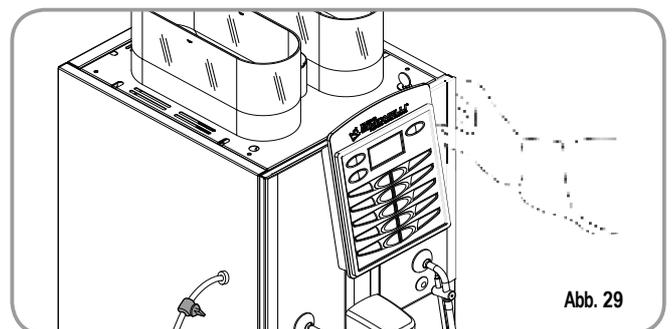
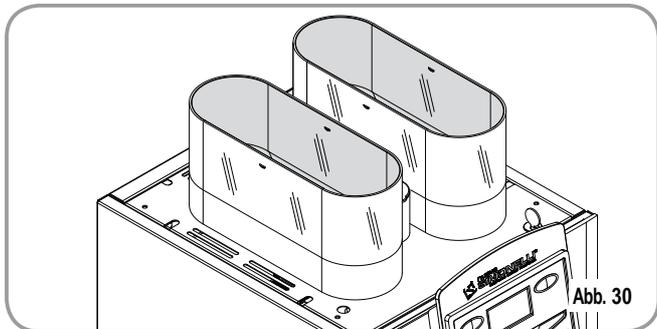


Abb. 29

- Eventuell abgelagerte Kaffeerückstände an den Leitungswänden mit der mitgelieferten Flaschenbürste entfernen.



- Die Bohnenkaffeeglocken mit einem leicht mit warmem Wasser und/oder neutralem Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch säubern.

9.4 REINIGUNG DER DAMPFDÜSE

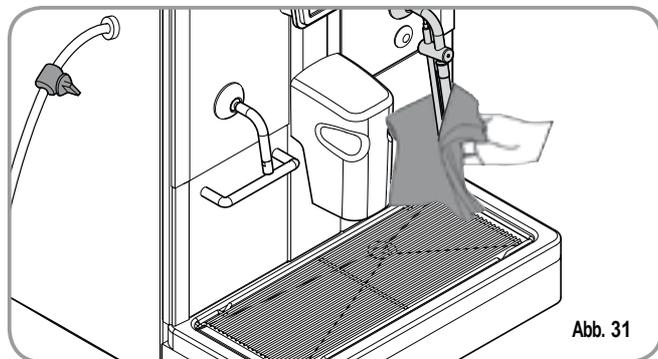
Reinigen Sie die Dampfdüse nach jeder Getränkeerwärmung.



**ACHTUNG
VERBRENNUNGSGEFAHR**

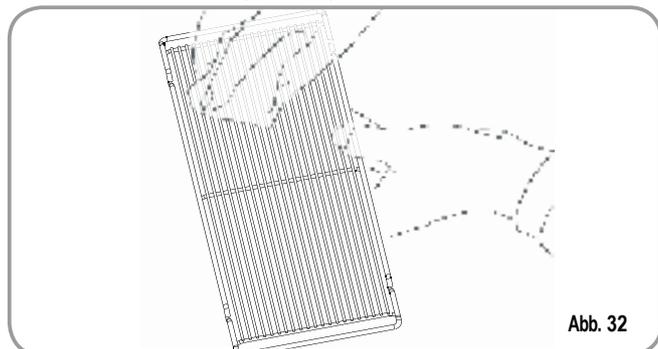
Verwenden Sie ein mit warmem Wasser bzw. Neutralreiniger leicht angefeuchtetes Tuch.

Reinigen Sie die Restwasserschale mit warmem Wasser und Seife. Verwenden Sie bei Bedarf eine Bürste.



9.5 REINIGEN DES TROPFGITTERS

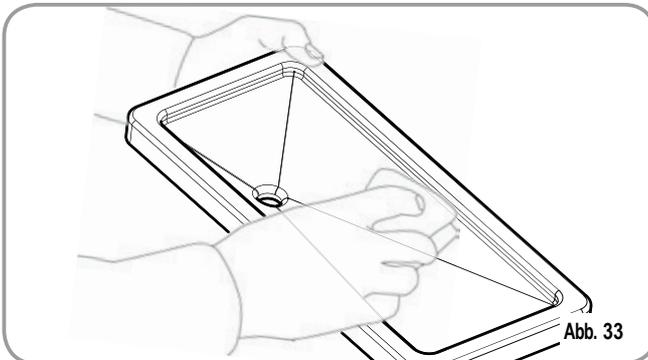
- Das Gitter kann mit einem Schwamm oder einer Bürste gereinigt werden.



9.6 REINIGEN DER RESTWASSERSCHALE

- Reinigen Sie die Restwasserschale mit warmem Wasser und Seife. Verwenden Sie bei Bedarf eine Bürste.

HINWEIS: Die Tropfschale ist Spülmaschinen geeignet.

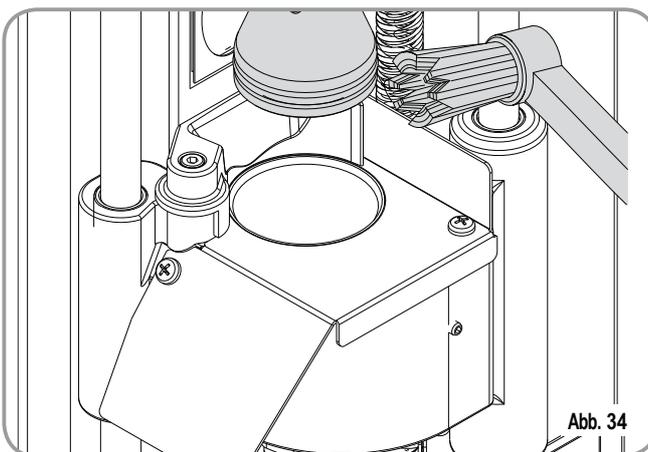


ACHTUNG

Keine Lösungsmittel verwenden!

9.7 REINIGUNG DER DICHTUNG DES ZUTEILERS

- Entfernen Sie Verkrustungen oder Kaffeerückstände am Kolben sowie in der Kammer des Kaffeezuteilers mit einer Bürste. Sie sollten sämtlich Kaffeerückstände auch an anderen Stellen der Maschine entfernen.



9.8 REINIGUNG DER CAPPUCCINATORE- EINHEIT

HINWEIS: Befolgen Sie auch die Anweisungen, die auf dem Etikett an der Fronttürinnenseite angegeben werden.

WICHTIG: Vorsichtig vorgehen.

- Die ganze Cappuccinoeinheit nebst Milchschaumer zu sich ziehen und herausnehmen.
- Den Cappuccino-Aufschäumer nach oben aus dem Ausgusschnabel ziehen.
- Alle daran angeschlossenen Rohre abtrennen.
- Den Milchschaumer in seine Teile zerlegen und sorgfältig waschen.

HINWEIS: Bei Zeitabständen von über drei Stunden zwischen einem Cappuccino und dem nächsten, empfiehlt es sich, den Cappuccino-Aufschäumer zu reinigen, indem das Ansaugrohr in warmes Wasser anstatt in Milch getaucht wird.

- Montieren Sie die Cappuccinatore-Einheit wieder an und achten Sie dabei auf die Verbindungsleitungen.

HINWEIS: Das auf der Innenseite der Fronttür befindliche Klebeetikett lesen, da es die erneute Zusammensetzung erleichtert.



Abb. 35

11. DISPLAYMELDUNGEN

DISPLAY MELDUNG	URSACHE	AUSWIRKUNG	LÖSUNG	ANMERKUNG
KAFFEESATZSCHUBLADE VOLL 	Die Kaffeesatzschublade ist voll. Die Anzahl der darin vorhandenen Kaffeesätze hat den Wert erreicht, der in der Programmierung eingegeben wurde.	Auswurfssperre für Tasten auf Kaffeebasis.	Die Kaffeesatzschublade herausziehen und in einem Abfallbehälter entleeren. Schublade wieder einsetzen, sobald das Display nachstehende Meldung einblendet: 	
KAFFEESATZSCHUBLADE NICHT KORREKT INGESETZT 	Die Kaffeesatzschublade wurde nicht korrekt eingesetzt.	Auswurfssperre Tasten auf Kaffeebasis.	Kaffeesatzschublade in die dafür vorgesehene Öffnung einsetzen. Falls dieser Alarm bei der Zubereitung eines Kaffeegetränks auftritt: <ul style="list-style-type: none"> • Das Display zeigt diesen Alarm bis zur Vorbrüfung an, wobei jedoch die Getränkeausgabe erfolgt; • nach der Vorbrüfung ist der laufende Zyklus eingestellt. Der Kaffeezyklus wird zusammen mit dem Auswurf erst beim Wiedereinsetzen der Schublade wieder aufgenommen. Falls dieser Alarm beim Reset eines Gruppeneinsatzes auftritt: <ul style="list-style-type: none"> • der Einsatz wird unterbrochen. Der Resetzyklus wird beim Wiedereinsetzen der Schublade wiederholt. 	

DISPLAY MELDUNG	URSACHE	AUSWIRKUNG	LÖSUNG	ANMERKUNG
POSITION MASCHINENTÜR 	Türe offen.	Maschinen- funktionen gesperrt.	Maschinentür schlie- ßen.	
EIN REINIGUNGSZYKLUS IST NÖTIG 	Es wurde die Anzahl der ein- gestellten Zyklen überschritten, nach deren Ablauf die Reinigung der Gruppe erforderlich ist.	Es wird die Meldung angezeigt, aber die Maschine bereitet weiterhin Getränke zu.	Einen Reinigungszyklus vornehmen (siehe Abschnitt „REINIGUNG DER KAFFEEGRUPPE UND DES MILCHSCHÄUMERS“)	
ALARM GRUPPE MOTOR OBERER KOLBEN 	Während des Gruppeneinsatzes hat der obere Kolben die einge- stellte Höchstdauer von 10 Sekunden vor der Erkennung des Motoranlaufs überschritten.	Die Kontrolleinheit sperrt den eventuell laufenden Zyklus und schaltet sowohl die Aktuatoren, die den Einsatz regeln, als auch diejeni- gen aus, die die Getränkeabgabe steuern. Der Bediener kann keine Auswahl vor- nehmen.	Die Maschinentür öff- nen und schließen.	Falls der Alarm ein zweites Mal erscheint, ist der Fachmann zu Rate zu ziehen.
ALARM KESSELAUFFÜLLUNG 	Beim Auffüllen des Kessels wurde die Höchstdauer von 3 Minuten überschritten; die Füllstandsonde ist unbedeckt.	Die Maschine stoppt.		Falls der Alarm ein zweites Mal erscheint, ist der Fachmann zu Rate zu ziehen.

DISPLAY MELDUNG	URSACHE	AUSWIRKUNG	LÖSUNG	ANMERKUNG
ALARM TURBINE Nach der Erfassung des Alarms zeigt die Kontrolleinheit auf dem Display die Meldung über das laufende Getränk und die mit dieser Funktion verbundene Fehlermeldung abwechselnd an. Zum Beispiel: 	Der Volumenzähler sendet dem Steuergehäuse 5 Sekunden lang keine Impulse.	Die Getränkeabgabe setzt sich bis zum Ablauf der 60-Sekundendauer oder der Betätigung einer x-beliebigen Taste auf Kaffeebasis fort.	Die Maschinentür öffnen und schließen. Die Kontrolleinheit wiederholt das Einschaltverfahren der Maschine.	Falls die Alarmbedingung besteht, kann die Maschine von Hand bedient werden. <ul style="list-style-type: none"> • Die gewünschte Taste betätigen, um die Dosis einzuleiten. • Dieselbe Taste drücken, um die laufende Dosis zu stoppen, nachdem die Dosis in der Tasse überprüft wurde. Den Kundenservice benachrichtigen.
ALARM TEMPERATURSONDE DEFEKT  	Bruch eines der beiden Temperatursonden.	Es erfolgt keine Kaffeeabgabe.	Die defekte Sonde ersetzen.	Dieser Alarm sperrt die Getränkeausgabe.